Stadt in Bewegung

Smart City im Hightech-Bus

[04.10.2019] Stadt in Bewegung nennt sich eine neue Initiative, die Cisco, Signify, DB Regio Bus, ioki, Cleverciti und avodaq gestartet haben. Ein Hightech-Bus steuert in den kommenden Monaten unterschiedliche Kommunen an und bietet dort Smart-City-Lösungen zum Anfassen.

Die neue Initiative „Stadt in Bewegung“ soll Städte bei der Digitalisierung ihrer Infrastruktur sowie der Entwicklung zukunftsorientierter Angebote für ihre Bürger unterstützen. Ins Leben gerufen haben sie die Unternehmen Cisco und Cisco Meraki, Signify, DB Regio Bus, der Mobilitätsanbieter ioki, Cleverciti sowie der Systemintegrator avodaq. Wie Cisco berichtet, macht die Initiative neueste Technologien und die Möglichkeiten der digitalen Stadt in einem Hightech-Bus erfahrbar. Der Bus sei über verschiedene Cisco Technologien voll vernetzt und unabhängig von der lokal vorhandenen Bandbreite. Ein kleines Rechenzentrum an Bord sorge für eine mobile Highspeed-Internet-Verbindung. Cloudbasierte Meraki-Lösungen, wie Router und Videokameras, stellten einen stabilen WiFi-Zugang sicher. So können beispielsweise über das Netzwerk und intelligente Lampen von signify verschiedene Lichtsituationen im Bus simuliert und gesteuert werden. Ein 50 Zoll Webex-Board im Beratungsbereich biete Zugriff auf die Internet-of-Things-Plattform Kinetic for Cities. Zudem könnten Experten oder Kunden per Videokonferenz zugeschaltet werden.
Die bundesweite Roadshow des Busses ist in Dortmund gestartet, berichtet Cisco. Als nächstes macht sie bei der Smart Country Convention (22. bis 24. Oktober 2019, 32482+wir berichteten) in Berlin Station. Am 31. Oktober kommt der Bus nach Düsseldorf und am 15. November 2019 nach Frankfurt am Main. Die Tourplanung für 2020 läuft laut Cisco bereits auf Hochtouren.

(ve)

Stichwörter: Smart City, Cisco, avodaq, Cleverciti, DB Regio Bus, ioki, Signify